

Inhalt

Vorwort	5
1 Die Grundlagen zur Elektromobilität und zur zugehörigen Ladeinfrastruktur	13
1.1 Zum Einstieg etwas Geschichtliches	13
1.2 Die Entwicklung der Elektromobilität	15
1.3 Vor- und Nachteile der Elektromobilität	16
1.4 Ohne Akku dreht sich kein Rad	21
1.5 Die geringe Reichweite wird oft überschätzt	24
1.6 Ladeinfrastruktur: von der Schuko-Steckdose über die Wallbox bis hin zu Schnellladestationen	25
1.7 Die Steckvorrichtungen sind normiert	29
1.8 Die Fahrzeugelektronik und die Kommunikation zwischen Auto und Ladesäule	31
1.9 Preise fürs Strom tanken	32
1.10 Die elektrische Sicherheit für den elektrotechnischen Laien wird großgeschrieben	33
1.11 Steigende Anforderungen an die Elektrofachkraft für die Elektromobilität und die zugehörige Infrastruktur	34
1.12 Nutzung der Elektroautos für Elektrofachkräfte	35
1.13 Unfälle mit und Erste Hilfe bei Elektrofahrzeugen	36
1.14 Die freie Wahl des Anwenders: Es kann ein Fahrzeug rein elektrisch (BEV) oder mit Verbrennerunterstützung (Plug-in-Hybrid) sein	38
1.15 Die Brennstoffzelle – Risiko oder Chance?	40
1.16 Das Verteilungsnetz, das Rückgrat der Ladeinfrastruktur	42
2 Normen	45
2.1 DIN VDE 0100-722 Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-722: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Stromversorgung von Elektrofahrzeugen	46
2.2 VDE-Anwendungsregel VDE-AR-N 4100 Technische Regeln für den Anschluss von Kundenanlagen an das Niederspannungsnetz und deren Betrieb (TAR Niederspannung)	52

2.3	VDE-Anwendungsregel VDE-AR-N 4110 Technische Regeln für den Anschluss von Kundenanlagen an das Mittelspannungsnetz und deren Betrieb (TAR Mittelspannung)	61
2.4	VDE-Anwendungsregel VDE-AR-N 4105 Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz – Technische Mindestanforderungen für Anschluss und Parallelbetrieb von Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz	64
2.5	DIN EN 61439-7 (VDE 0660-600-7) Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen – Teil 7: Schaltgerätekombinationen für bestimmte Anwendungen wie Marinas, Campingplätze, Marktplätze, Ladestationen für Elektrofahrzeuge	66
2.6	DIN IEC 60364-8-2 (VDE 0100-802) Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 8-2: Kombinierte Erzeugungs-/Verbrauchsanlagen (IEC 64/2097/CD:2016)	69
2.7	DIN 18015-1 Elektrische Anlagen in Wohngebäuden – Teil 1: Planungsgrundlagen	74
2.8	VDI-Richtlinie VDI 2166 Blatt 2 Planung elektrischer Anlagen in Gebäuden, Hinweise für die Elektromobilität	78
2.9	DIN EN ISO 17409 „Elektrisch angetriebene Straßenfahrzeuge – Kabelgebundene Energieübertragung – Sicherheitsanforderungen“	88
2.10	DIN EN IEC 61851-1 (VDE 0122-1) Konduktive Ladesysteme für Elektrofahrzeuge – Teil 1: Allgemeine Anforderungen	94
2.11	DIN EN 62196-1 (VDE 0623-5-1) Stecker, Steckdosen, Fahrzeugkupplungen und Fahrzeugstecker – Konduktives Laden von Elektrofahrzeugen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen	112
2.12	DIN EN 62196-2 (VDE 0623-5-2) Stecker, Steckdosen, Fahrzeugkupplungen und Fahrzeugstecker – Konduktives Laden von Elektrofahrzeugen – Teil 2: Anforderungen und Hauptmaße für die Kompatibilität und Austauschbarkeit von Stift- und Buchsensteckvorrichtungen für Wechselstrom	121
2.13	DIN EN 62196-3 (VDE 0623-5-3) Stecker, Steckdosen, Fahrzeugkupplungen und Fahrzeugstecker – Konduktives Laden von Elektrofahrzeugen – Teil 3: Anforderungen an	

	und Hauptmaße für Stifte und Buchsen für die Austauschbarkeit vor Fahrzeugsteckvorrichtungen zum dedizierten Laden mit Gleichstrom und als kombinierte Ausführung zum Laden mit Wechselstrom/ Gleichstrom	123
2.14	DIN EN 62752 (VDE 0666-10) Ladeleitungsintegrierte Steuer- und Schutzeinrichtung für die Ladebetriebsart 2 von Elektrofahrzeugen (IC-CPD)	125
2.15	DIN EN 50620 (VDE 0285-620) Kabel und Leitungen – Ladeleitungen für Elektrofahrzeuge.	145
2.16	VdS 3471 Ladestationen für Elektrostraßenfahrzeuge.	149
2.17	DIN EN IEC 63057 (VDE 0510-57) Sekundärzellen und -batterien mit alkalischen oder anderen nicht säurehaltigen Elektrolyten – Sicherheitsanforderungen für sekundäre Lithium-Batterien zur Verwendung in Straßenfahrzeugen mit Ausnahme des Antriebs	153
2.18	VDE-AR-E 2510-2 Stationäre elektrische Energiespeichersysteme vorgesehen zum Anschluss an das Niederspannungsnetz	155
3	Begriffe, die im Zusammenhang mit der Elektromobilität und der Ladeinfrastruktur stehen	159
4	Die Planung	181
5	Die Elektrofahrzeuge.	207
5.1	Ausführungsformen von Elektrofahrzeugen	208
5.2	Funktionsweise der Motoren für Elektrofahrzeuge	210
5.3	Der Akku/die Batterie	213
5.4	Die Reichweiten.	220
5.5	Die Ladezeiten	223
5.6	Leistungselektronik	226
5.7	Anforderungen an die elektrische Sicherheit.	229
6	Die Ladeinfrastruktur	231
6.1	Die Grundlagen und der Einstieg von der Laderate bis hin zur Kapazität des Akkus	231
6.2	Ladekonzepte.	234
6.2.1	Normal- und Schnellladen.	235
6.2.2	AC-Laden	236

6.2.3	DC-Laden	237
6.2.4	HPC-Laden	238
6.2.5	Induktives Laden	239
6.2.6	Batteriewechsel	240
6.2.7	Redox-Flow-Batterie	241
6.2.8	Das bidirektionale Laden, V2G	243
6.3	Das Laden	244
6.3.1	Ladebetriebsarten	245
6.3.2	Steckvorrichtungen	254
6.3.2.1	Steckvorrichtungen für AC-Laden	254
6.3.2.2	Steckvorrichtungen für DC-Laden	258
6.3.2.3	Ladekabel	259
6.3.3	Ladepunkte, Wallboxen und Ladestationen	262
6.3.3.1	Wallbox	264
6.3.3.2	Die Ladestation/Ladesäule	270
6.4	Die Kommunikation zwischen Ladeeinrichtung und Elektrofahrzeug	278
7	Elektroinstallation	283
8	Sicherheit	299
8.1	Blitz- und Überspannungsschutz	301
8.2	Brandschutz, Schutz gegen thermische Auswirkungen	312
8.3	Arbeitssicherheit	321
8.4	Prüfungen, Erstprüfungen und wiederkehrende Prüfungen	327
8.4.1	Erstprüfungen	328
8.4.2	Wiederholungsprüfungen, wiederkehrende Prüfungen	335
8.4.3	Prüfungen an Anlagen für die Stromversorgung der Ladeinfrastruktur von Elektrofahrzeugen	339
9	Die Verteilungsnetze – das Rückgrat der Ladeinfrastruktur	349
10	Informationssplitter	359
11	Der Ausblick	363
12	Literatur	367
13	Abkürzungen	373